

# Liebe Seeclublerinnen und Seeclubler



Die Sommersaison 2013 schliessen wir am 27. Oktober mit dem traditionellen Abrudern ab. Dieses Heft berichtet lebendig von den Aktivitäten der vergangenen Monate und lässt die eindrücklichen rudersportlichen Leistungen und die damit verbundenen Emotionen noch einmal Revue passieren.

Es war ein tolles Jahr für den Seeclub Biel, denn auch einige

Infrastrukturprojekte konnten – gewissermassen als Investitionen in die Zukunft – vorangetrieben werden: Unser Bootspark kann im Wert erhalten werden: Zwei neue Trainings-Skiffs und der C5x «Bonhôte» wurden in Betrieb genommen. Ein brandneuer Renn-Vierer hat seine Jungfernfahrt hinter und seine Bootstaufe vor sich. Das elektronische Logbuch steht bereit und wartet darauf, ab 1. Januar 2014 die bisherige Papierversion endgültig abzulösen. Und endlich, endlich steht auch unsere rundum erneuerte Homepage zur Verfügung und will nun zum Leben erweckt werden. Die Machbarkeitsstudie zum Projekt «wintertaugliches Bootshaus» wurde erarbeitet und kann an der kommenden GV vorgestellt werden. Meine Aufzählung ist nicht abschliessend. Sie zeigt schlaglicht-

artig auf, was es an Infrastruktur eben auch noch braucht, damit wir alle unseren geliebten Rudersport auch künftig ausüben und geniessen können.

Hinter allen (Infrastruktur-) Projekten stehen Menschen. Es sind Menschen, die sich mit Herzblut, Geld, Zeit und Zivilcourage für die Sache des Seeclub Biel zu Wasser und zu Lande engagieren. Die Einen tun es still und leise. Die Anderen ein wenig lauter. Ihnen allen gilt mein Dank und meine Anerkennung. Bitte weiter so!

Ahoi!

Daniel Suter

stolzer Präsident des Seeclub Biel

<i>In diesem Heft</i>	<i>Seite</i>
<b>Editorial</b>	1
<b>Regatta</b>	
<i>Regatta SM Rotsee</i>	2
<i>Swiss Alpine Rowing Trophy</i>	10
<b>Fitness</b>	
<i>Mondscheinfahrt</i>	14
<i>Canottieri Locarno in Biel</i>	15
<i>Brienzersee Rundfahrt</i>	20
<i>Bilac 2013</i>	24
<i>Master Rudern</i>	28
<b>Clubleben</b>	
<i>Jahresprogramm</i>	29
<i>Gratulationen</i>	30
<i>Neue Website</i>	30
<i>MarketingleiterIn gesucht</i>	31
<i>Jubiläumsfahrt Bögli</i>	32
<i>Nachruf Werner Keller</i>	33
<b>Tipps und Tricks</b>	
<i>Rudern im Winter</i>	34
<b>Auf dem heissen Rollsit</b>	
<i>Anna Kramer</i>	35
<b>Vorstand</b>	36

# Freude herrscht an der SM

## Goldregen für die Ruderinnen und Ruderer des Seeclub Biel bei den nationalen Meisterschaften

Bei den diesjährigen Schweizer Meisterschaften auf dem Luzerner Rotsee sammelten die Ruderinnen und Ruderer des Seeclub Biel (SCB) äusserst erfolgreich Edelmetall: 5 Gold-, 1 Silber- und 2 Bronzemedailen.

Cheftrainer Eberhard Rehwinkel zum Medaillenregen der Bieler Athletinnen und Athleten: «Beim Saisonhöhepunkt hat sich einmal mehr gezeigt, dass der SCB vor allem im Junioren-Bereich gut aufgestellt ist.»

Andrea Schmid, Jonathan Moser, Pablo Grünig und Joakin Gebert waren mit ihren souverän heraus

geruderten Siegen im Doppelvierer und Doppelzweier (Schmid und Grünig) in der Altersklasse der 15/16-Jährigen die herausragenden Athleten dieser Meisterschaften. Dieser Doppelerfolg war gleichzeitig auch Lohn für eine überaus erfolgreiche Saison, mit der die vier jungen SCB-Athleten in beiden Bootsgattungen ungeschlagen die Saison krönten. Bei den Juniorinnen gleichen Alters qualifizierten sich Estelle Schweizer und Maaïke Schneider mit einer engagierten Leistung im Vorrennen für das Finale und belegten hier Rang 6 im Doppelzweier.

Ebenfalls zu einem Doppelerfolg auf dem Rotsee kam Carla Hartmann, die sowohl im Einer als auch im Doppelzweier in Renngemeinschaft mit Vivienne

Niedermann (Seeclub Interlaken) bei den 13/14-Jährigen die Oberhand behielt. In beiden Rennen beeindruckte dabei besonders der imposante Schlusspurt mit dem die Hauptwidersacherinnen aus Lausanne niedergekämpft wurden. In der gleichen Alterskategorie erruderte sich Diego Dos Santos Lima im Einer die Bronze-Medaille in einem mit 19 Startern besetzten Feld. Im Finale musste er sich nur den beiden Zürichsee-Ruderern aus Küsnacht und Rapperswil-Jona knapp geschlagen geben.

Im U19-Bereich gelang Tobias Eger, Gianluca Delaquis und Patrick Storz, die in einer Renngemeinschaft mit dem Basler Ruderclub im U19-Achter mit Steuermann an den Start gingen, ihr Resultat vom Greifensee 14 Tage zuvor zu verbessern.



Fotos: Stöh Grünig




**NIDAUX**  
CAFÉ BAR RESTAURANT



eat. drink. celebrate.

[WWW.NIDAUX.COM](http://WWW.NIDAUX.COM)

Le Nidau s.a. • Hauptstrasse 24 • 2560 Nidau • Schweiz  
Restaurant +41 32 331 01 01 • Enothek +41 32 331 30 00

 **Baloise Bank SoBa**



[www.baloise.ch](http://www.baloise.ch)

**Die Versicherung, die schon  
etwas tut, bevor etwas passiert.**

Generalagentur Biel/Bienne  
Markus Stöckli, Firmenkundenberater  
Burggasse 1, 2500 Biel/Bienne 3  
Tel. 058 285 12 04, Fax 058 285 57 85

Wir machen Sie sicherer.

 **Basler**  
Versicherungen

## Konzerte | Musicals | Shows



Entertainment vom Feinsten, perfekte Choreographien, wunderschöne Songs und ergreifende Geschichten. Träumen, dem Alltag entfliehen, in eine andere Welt eintauchen... Kommen Sie mit uns auf eine Reise ins Glück und erleben Sie mit FuniCar die grössten Show- und Musical-Highlights des Jahres! Unsere aktuellen Angebote finden Sie im Internet:

[www.funicar.ch](http://www.funicar.ch)

FUNICAR REISEN AG | Seevorstadt 17 | 2501 Biel  
Tel. 032 329 13 13 | Fax 032 329 13 99  
[reisen@funicar.ch](mailto:reisen@funicar.ch) | [www.funicar.ch](http://www.funicar.ch)



**L. KLEIN SA**

ACIERS FINS ET MÉTAUX

EDELSTÄHLE UND METALLE

## La maison des métaux

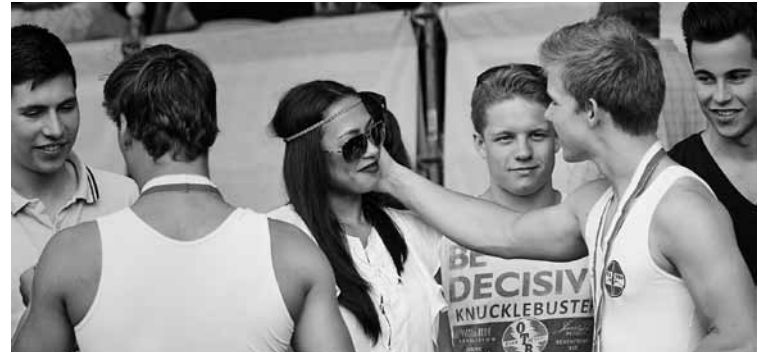
La maison L. Klein SA, active dans le monde entier et solidement établie à Bienne depuis 60 ans tient à la continuité, c'est pourquoi elle soutient la ville et la région, ainsi que la culture et le sport.

Dem seit 60 Jahren in Biel verwurzelten, weltweit tätigen Unternehmen im Edelstahlhandel liegt Nachhaltigkeit am Herzen, deshalb unterstützt L. Klein AG die Anliegen der Stadt Biel und der Region sowie der Kultur und des Sports.



**L. KLEIN SA**

2500 Biel/Bienne 8 | Tél. 032 341 73 73 | [www.kleinmetals.ch](http://www.kleinmetals.ch)





Der harte Bord-an-Bord Kampf über die 2000m-Strecke, den man gegen die Mannschaften der Renngemeinschaft Luzern/Wädenswil und Zug führte, wurde mit dem Gewinn der Silbermedaille belohnt. Die siegreiche Mannschaft der Renngemeinschaft Lugano/

Morges, die schon die gesamte Saison dominiert, konnte aber nicht bedrängt werden.

Sarah Schneider, die im Einer der Juniorinnen 17/18 Jahre an den Start ging, lieferte in Vorrennen und Finale, in dem sie Rang vier

erzielte, ihre besten Rennen der Saison ab und bestätigte erneut ihre Selektion für den Coupe de la Jeunesse in vier Wochen in Luzern. Bei den Masters fügte Beat Howald seiner langen Erfolgsliste einen Sieg im Einer hinzu. Seinen Hauptkonkurrenten aus Kreuzlingen bekämpfte er durch konstante Angriffe, zwang diesen damit zu technischen Fehlern und siegte am Schluss klar und deutlich.

Mit dem Gewinn der Bronze-Medaille im Leichtgewichts-Einer in der offenen Klasse durch Mirio Eichenberger kam der SCB auch in der Eliteklasse seit geraumer Zeit wieder auf das Podest. Mit gewohnter Tempokonstanz über die Strecke sicherte Mirio Eichenberger hinter den beiden Nationalmannschaftsrunderern aus Basel

und Baden klar den dritten Platz ab. Ein möglicher weiterer Podestplatz blieb Eichenberger aber verwehrt. Gemeinsam mit Clubkollege Felix Freudiger verfehlte er im Leichtgewichts-Doppelzweier Rang drei um 6/10tel Sekunden und belegte den undankbaren vierten Platz.

Erfreulich auch der Auftritt des jungen SCB-Duos Anna Kramer und Anna Zehnder im Leichtgewichts-Doppelzweier der Frauen in der offenen Klasse. Hier konnte der Einzug in das Finale, in dem Platz fünf errudert wurde, nicht unbedingt erwartet werden.

*Eberhard Rehwinkel*

# Hier könnte Ihr Inserat stehen

Formate | Preise | Bestellung: isa.kuhn@seeclub-biel.ch



Erlenstrasse 27  
2555 Brügg  
Tel. 032 365 69 67  
Fax 032 365 51 47  
[www.schluessel-eschmann.ch](http://www.schluessel-eschmann.ch)

contact... für tolle Grafik !!!

**Isabelle Kuhn**

Isabelle Kuhn | **Visuelle Gestaltung** | Zentralstrasse 115  
2503 Biel/Bienne | Tel +41 79 252 82 43 | [info@isakuhn.ch](mailto:info@isakuhn.ch)  
[www.isakuhn.ch](http://www.isakuhn.ch)

**b. müller's** architekten ag kleinfeldstr. 6 | 2563 ipsach | tel +4132 331 31 41 | fax +4132 331 31 64 | [www.bmuellers.ch](http://www.bmuellers.ch)







**Ziemer Group – High-tech aus Port,  
weltweit führend in der Augenmedizin**



**EXCITINGLY CLEVER**

[www.ziemergroup.com](http://www.ziemergroup.com)

# Swiss Alpine Rowing Trophy Schwarzsee



Fotos: Stöh Grünig





Clientis-Bank

Photographie Stöh Grünig

[www.stöh.ch](http://www.stöh.ch)

HENRI LLOYD  
SLAM  
tbs

# Tropical Sunset

der Nautic-Shop  
im Barkenhafen

[www.tropical-sunset.ch](http://www.tropical-sunset.ch)



restaurant **GOTTSTATTERHAUS**

Neuenburgstrasse 18 | 2505 Biel | [www.gottstatterhaus.ch](http://www.gottstatterhaus.ch)

Eine atemberaubende Seeterrasse...

Eine lauschige Gartenwirtschaft unter  
schattigen Bäumen...

Eine Oase zum verweilen.



# Odeon

à l'Odeon tout est bon *depuis 1990*

Odeon - Café-Bar-Restaurant - Bahnhofstrasse 31 - 2502 Biel-Bienne  
032 322 48 48 - toutestbon@odeon-bienne.ch - www.odeon-bienne.ch

  
narimpex



Ihr Partner für Drucksachen!

Chs Rohr & Cie AG  
Bellevueweg 19  
2562 Port  
Tel. 032 322 43 74

**ROHR**

Chs Rohr & Cie SA  
Bellevueweg 19  
2562 Port  
Fax 032 322 11 25

E-mail: [druckerei.rohr@bluewin.ch](mailto:druckerei.rohr@bluewin.ch)

# Impressionen von der Mondscheinfahrt

*Bei der stillen Mondeshelle  
Treiben wir mit frohem Sinn  
Auf dem See, oh grosse Welle!  
Hin und her und her und hin*

*Frei nach Johann Georg Jacobi,  
1740–1814*

Dienstag, 20. August: ein wunderbarer Sommertag.  
18.15 Uhr: Besammlung beim Bootshaus.  
Rein in die Boote und raus auf den See.  
Mit dabei: eine ziemlich steife Bise.  
Fahrt bis zur Seematte in Lattingen.  
Ein idyllischer Ort!  
Ungewohntes Anlanden: Füsse im Wasser, (zu) lange Hose auch.

Bikini und Badehose ausgepackt und rein ins Wasser.  
Schon raucht das Feuer.  
Die Grillchefs: Christoph, Nik und Gian-Lorenzo.  
Ein Schlemmermahl.  
Volle Bäuche, zufriedene Gesichter, angeregte Gespräche.  
Der Vollmond, der sich gelbleuchtend hinter dem Hügel hervorschiebt.  
Erstes Gähnen, erstes Frösteln.  
Zeit zum Aufbrechen.



Wo ist die Mannschaft, wo ist das Boot, wo sind die Ruder?  
Und wo, verflixt, ist der zweite Schuh?  
Boot ist startklar, wir stechen in den See.  
Heller Mond, glitzerndes Wasser, schwarze Hügel.  
Zauberhafte Stimmung.  
Boje gerammt, Schilf knapp umfahren.  
Heftige Bise.  
Wellenkamm an Wellenkamm,

Schaumkrone an Schaumkrone.  
Badewannen-Feeling.  
Vorsatz, einen wasserdichten Seesack zu kaufen.  
Zurück beim Bootshaus.  
Boot entleert und verstaut.  
Warme Dusche.  
Glücklich nach Hause.  
Wann ist wieder Vollmond?

*Rebekka Bratschi*

*Foto: Annette Stampfli*

## Canottieri Locarno in Biel

Auch wenn der Weg weit ist, war es nach der «Vogalonga» nicht schwer, uns für die traditionelle Herbst-Spedition für Biel zu entscheiden. Auch weil der Bielersee einer der wenigen Schweizer Seen ist, den wir schlecht kennen. Annette Stampfli, Verantwortliche der Sektion Fitness beim Seeclub Biel, die mit ihrem Mann Dieter öfters in ihrem Haus in Minusio ist, hat sich bereit erklärt ein Wochenende zu organisieren.

Annette hat uns ganz schnell ein reiches Programm ausgearbeitet und uns die Übernachtungen in der Lago Lodge reserviert. Achtzehn Teilnehmer haben sich eingeschrieben: Nicola, Germano, Peter H., Anna, Camillo, Heike, Denise, Mike, Silvia, Lorenza, Chantal, Cristina, Claudia, Max, Hilde, Annelise, Gabriella und der Unterschreibende.

Nach unserer Ankunft am Freitagabend, beim Nachtessen mit Annette und Dieter in der Lodge, werden die Aktivitäten der nächsten zwei Tage besprochen. Am Samstag geniessen wir zusammen mit sechs Mitgliedern des lokalen Clubs die 30km der Aare bis Solothurn: 3 C-Gig, (Vierer mit Steuerermann), und ein Achter C-Gig mit Steuerermann.

Die Schleuse ist für uns eine Attraktion und das Mittagessen, nach 20km im Garten des Restaurants «Zum grünen Affen» in Altreu, kurz nach der der Alten Holzbrücke von Büren an der Aare, ein Hochgenuss! Mit Blick auf den Fluss und die Störche auf dem Dach, geniessen wir unter den schattigen Platanen das Menü mit Fischknusperli und dazu den Weisswein aus der Gegend.





Die weiteren 8km sind schnell vorbei und wir laden im Solothurner Ruderclub unsere Boote auf den Anhänger den Annette und Dieter später nach Biel zurück fahren. Jetzt ist eine Führung durch die Altstadt angesagt (in Italienischer

Sprache!) So lernen wir einen der schönsten barocken Orte der Schweiz kennen. Dann, nach einem reichen Apéro im Restaurant «Cantinetta BINDELLA», fahren wir mit dem Zug zurück nach Biel und bringen die Boote in das Clubhaus.

Das Nachessen geniessen wir in der Pizzeria «Cappriccio» am See. Wir haben gerade Zeit um in unserem Nachtlager anzukommen, als ein Sturm losbricht der sich über der Zone entlädt und Schäden an den Bäumen anrichtet.

Am Sonntagmorgen regnet es leicht, aber da die Wettervoraussagen Besserung versprechen, wagen wir uns um 8:30 Uhr auf den See mit vier Booten. Anstatt der programmierten 32 km bis zur Petersinsel fahren wir der Küste entlang nach Biel und bis zur Aare- Schleuse, wir geben uns mit 15 km zufrieden.

Um 11 Uhr verpflegen wir uns im «Parc Café» mit Kaffee und Gipfeli (ausser den zwei Ruderern die ein Cüpli brauchten...) und besuchen danach das Clubhaus des Seclub Biel. Dieses liegt an ei-

nem kleinen Kanal in einem Park mit alten Bäumen. Der Club wurde 1886 gegründet und zählt circa 450 Mitglieder. Bei dieser Gelegenheit lernen wir auch den Präsidenten, Daniel Suter kennen.

Bei Annette und Dieter möchten wir uns ganz herzlich bedanken für das wunderbare Wochenende, für die vorbildliche Planung der Uebernachtungen, die zur Verfügung gestellten Boote, die gastronomischen und kulturellen Events.

Liebe Annette und Dieter, das einnehmende Lächeln auf den Gesichtern (siehe Foto) ist sicher ein Versuch, Euch für einen Ausflug zur Petersinsel etc. in der Zukunft zu animieren!!

*Antonio Minacci*





Foto: Franziska Oggier



Echt sehenswert.

Ihr Waschtisch im besten Licht: Zum Beispiel ergänzt durch «Base New 130», eine von zahlreichen SABELLA-Designlinien, die formschönen Stauraum bieten. Zu sehen mit hunderten von anderen Badezimmer-Ideen bei SABAG.



SABAG Biel//Bienne

J. Renferstrasse 52, 2504 Biel, T 032 328 28 28  
biel-bienne@sabag.ch, sabag.ch

Die gute Wahl

**SABAG**

Küchen Bäder Platten Baumaterial

**Arseli Merino & Söhne**

www.losmerinos.ch



**MALEREI / GIPSEREI  
FASSADENRENOVATIONEN  
ISOLATIONEN  
TROCKENBAU**

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.  
Gerne unterbreiten wir Ihnen einen individuellen Lösungsvorschlag.

2557 Studen / 032 372 76 11 / info@losmerinos.ch



T R Ü F F E L N



frisch von Wald, Kulturen & Import

Ihr Fachgeschäft in der Bieler Altstadt  
[www.truffeln.ch](http://www.truffeln.ch)

U. & S. Engel / Ecke Schmiedengasse - Collègasse

*Party Service*  
**Luginbühl**

Metzgerei Luginbühl  
Gurzelenstrasse 37  
2502 Biel - Biene  
Tel. 0323413755  
[www.metzgerei-luginbuehl.ch](http://www.metzgerei-luginbuehl.ch)

...die Spezialitäten-Metzgerei  
...la boucherie des fines spécialités

Wasser, Wärme,  
Wohlbehagen

Ganz AG  
Hauptstrasse 53  
CH-2560 Nidau  
Tel. 032 331 78 12  
Fax 032 331 21 47  
[info@ganzag.ch](mailto:info@ganzag.ch)



**casa cucina**

bulthaup Küchensysteme  
Unionsgasse/Molzgasse 10  
2502 Biel  
Telefon 032 322 88 48  
[casacucina@bluewin.ch](mailto:casacucina@bluewin.ch)

[www.casacucina.ch](http://www.casacucina.ch)

**bulthaup**  
die Architektur der Küche

# Brienzersee Rundfahrt

Gerne schreibe ich einen kleinen Erfahrungsbericht über meine Premiere auf «fremden» Gewässern: Im Halbdunkeln und schlaftrunken fahre ich um 5:30 Uhr per Bike von Magglingen hinunter zum Seeclub. Spätestens in Biel ist meine Müdigkeit vom Fahrtwind weggefegt. Wir fahren gemeinsam los und geniessen vor dem Anriggern in Bönigen noch Kaffee und Gipfeli im Restaurant Möve.

Vor dem kleinen aber feinen Bootshaus des Seeclubs Interlaken, geniesse ich die wunderschöne und friedliche Morgenstimmung. Ich bin zuversichtlich, dass wir trotz schlechter Prognosen zu einer regenfreien Rundfahrt kommen. Nach dem Anriggern (wusste nicht, dass dies so viel Zeit in Anspruch nimmt!) kön-

nen wir dann endlich losrudern. Im Bonhôte 5-er und Macolin auf Riemen geriggert mit folgender Teambesetzung: 5-er: Dieter, Franziska, Eva, Lena, Annette und 8-er: Beat, Cuno, Gianlorenzo, Beat, Frauke, Boris, Günther, Yvonne, Thomas. Motiviert lege ich los und bin gespannt, ob und wie ich die angesagten drei Stunden überstehe. Die erste halbe Stunde vergeht im Nu. Ich versuche vergeblich die Ruder beim Vorrollen früher aufzudrehen und beginne an meinen koordinativen Fähigkeiten zu zweifeln.

Die nächste halbe Stunde wechselt mein Fokus von der technischen Ausführung auf mein schmerzendes Hinterteil. Glücklicherweise müssen wir ein Kursschiff passieren lassen und nutzen den Unter-

bruch zur ersten kleinen Pause. Das verschafft mir etwas Entspannung! Annette gestaltet die Fahrt bis zur Halbzeit abwechslungsreich, indem sie immer mal wieder einen Rhythmuswechsel ansagt oder uns technische Inputs gibt. Am Seeufer von Brienz gönnen wir uns eine Kleinigkeit zu essen und geniessen die beeindruckende Landschaftskulisse: stahlblauer See umrahmt von hohen, teilweise schneebedeckten Bergen.

Gestärkt und gewillt vor dem 8-er am anderen Ufer anzulegen, nehmen wir den zweiten Teil der Strecke in Angriff. Einige Male gleiten wir scheinbar leicht und widerstandslos durchs Wasser. Momente, wo wir einen gemeinsamen Rhythmus finden und die Bewegungen rund und ökonomisch werden.

Sobald ich dieses Körpergefühl mit dem Geist fassen will, ist es wieder dahin.

Je länger die Fahrt dauert, desto entspannter beginne ich zu rudern. Für meinen Griff an den Rudern ist das auch dringend nötig. Die unzähligen Blasen sind teilweise aufgeplatzt und zwingen mich dazu den Griff zu lockern. Die letzte halbe Stunde vergeht gefühlsmässig viel zu langsam und ich weiss kaum mehr wie ich die Ruder in den Händen halten soll. Nach drei Stunden gehen wir dann doch klar hinter dem 8-er wieder an Land. Ich bin glücklich meine Premiere überstanden zu haben.

Während wir die Boote für die Rückreise bereit machen, schlägt das Wetter um: es bläst ein starker

Wind und Regenwolken ziehen auf. Wir haben unsere Fahrt perfekt «getimt». Im Strandhotel von Iseltwald füllen wir unsere Energiespeicher mit feinem Fisch und Beilagen. Draussen leuchten inzwischen die Sturmwarnleuchten. Nach dem Essen breitet sich bei mir eine wohlige Müdigkeit aus und ich kriege den Grossteil der Rückfahrt nicht mehr mit. Am Abend gönne ich mir ein Entspannungsbad und schaffe es dann knapp noch ins Bett. Der Tag hat mich doch mehr geschafft als ich gedacht habe. Ich danke allen für den tollen Rudertag! Einen besonderen Dank an Annette und Beat für die einwandfreie Organisation und Führung der Boote.

*Lena Göldi*



*Foto: Lena Göldi*



IHR CITROËN-  
HAUPTVERTRETER

**BEYELER**

Ipsach

**Alles unter einem Dach:  
Verkauf – Reparatur – Karosserie usw.**

Stets neuwertige Occasionen,  
100%-Garantie

[www.garage-beyeler.ch](http://www.garage-beyeler.ch)  
Tel 032 332 84 84, [citroenbeyeler@evard.ch](mailto:citroenbeyeler@evard.ch)



[www.enon.ch](http://www.enon.ch)

Für all Ihre blumigen Wünsche

**FLOREVER**

BIEL-BIENNE

Hugstrasse 2  
2502 Biel - Bienne  
Tel. 032 365 04 64

[www.floever-biel-bienne.ch](http://www.floever-biel-bienne.ch)

**FEITKNECHT  
WEINBAU  
TWANN**

Hans & Peter Feitknecht  
Chlyne Twann 14, 2513 Twann  
Tel. 032 315 11 18  
Fax 032 315 17 20  
[h.a.feitknecht@bluewin.ch](mailto:h.a.feitknecht@bluewin.ch)  
[p.feitknecht@bluewin.ch](mailto:p.feitknecht@bluewin.ch)



Mineralwasser Bier Wein Spirituosen

ENGEL Getränkediens AG  
Gottstattstrasse 24, 2504 Biel  
Telefon 032 342 38 38  
Telefax 032 342 40 18



*Prost  
mein Engel*

**ARCHITECTUR GMBH**

Hartmann & Schüpbach



**LICHT + RAUM ZUM LEBEN**

[WWW.ARCHITEKTURGMBH.CH](http://WWW.ARCHITEKTURGMBH.CH)

# Bilac 2013, erstmals mit Beteiligung aus Übersee



Evan LaBuzetta war vor ca. 5 Jahren bei der Creaholic AG in Biel tätig und ruderte eine Saison im Seeclub Biel.

Als ich von ihm diesen Frühling ein Mail erhielt, mit welchem er mir mitteilte, dass er mit einer internationalen Crew an der Bilac starten möchte war ich erfreut aber auch gespannt. Extra von den USA in die Schweiz reisen, um bei unserem Breitensportanlass teilzunehmen..., lohnt sich dies ?

Hier sein Bericht

## **Fly 6000km to row 36km**

*It really was a very silly idea – as our friends and family were happy to remind us.*

*1) Assemble a crew of rowers from five different clubs in three countries.*

*2) Meet for the first time on Thursday afternoon, 40 hours before the race.*

*3) Have 2 opportunities to practice rowing our boat.*

*4) Race at full pressure for well over 2 hours.*

*Prior to the Bilac, the longest race any of us had done was 9km. Several of us had never been to Switzerland. Half of us came directly from the airport to the boathouse for our first practice. Our team name ("International Conglomerate") was chosen in hope as much as anything; we hoped that we would quickly be able to create a functional whole out of*

Fotos: Stöh Grünig





*very different international parts. It could all have gone very badly.*

*Fortunately, we had a wonderful time. The event was cheerful, open, well-run and full of helpful volunteers. Seeclub Biel welcomed us and let us use top-quality equipment. The conditions on the Flusstrecke were perfect. And we even managed to finish the course pretty quickly.*

*Looking back, it seems to us that the Bilac is a pure event: there's no great money or glory at stake; the competitors just love the water, the camaraderie, and the pursuit of the perfect stroke. As such, it represents everything that is good about sports in general and rowing in particular: people making sacrifices for the love of an experience, doing something they thought impossi-*

*ble, and meeting new people with shared interests.*

*And so we say Thank You to the entire Bilac team and the Seeclub Biel for making this unique experience possible. We hope that this is not our last international cooperation, whether in Biel, Boston, San Diego or London.*

*Best regards,  
Christopher Boit, Evan LaBuzetta,*

*Kate Bryant, Anne Buckingham, Simon Jedelhauser, Chris Lyver, Paul Heimlicher, Ed Frankenberry, Dan O'Neill, Riverside Boat Club, Cambridge Boat Club, Upper Thames Rowing Club, Ruderclub Sarnen and San Diego Rowing Club.*

*Auch ich möchte mich beim Seeclub Biel und insbesondere bei Beat Howald für die Unterstützung dieses Teams bedanken. Nur deshalb konnten wir vom Verein Bilac schon vor einigen Wochen auf unserer Internetseite melden: Die Bilac 2013, erstmals mit Beteiligung aus Übersee.*

*Thomas von Burg  
(OK-Präsident)*

# BielBienne

Sport-Stadt! Ville sportive!



MOUNTAIN BIKE  
CITY BIKE  
E BIKE

bike  
impuls

der sympathische Bike Shop in Orpund



**STORZ BESTATTUNG | POMPES FUNÈBRES**

*zuhören, verstehen und helfen | écouter, comprendre et aider*

- SEIT | DEPUIS 1883 -

032 342 64 44  
www.vitamori.ch

# WYSSBROD

## Heizöl AG Mazout SA

**Tel. 032 341 45 94**  
**Fax 032 341 31 80**

**Mettlenweg 9 b**  
**2504 Biel-Bienne**



**ERWIN BLEUER AG**  
Carrosserie & Spritzwerk  
2557 Studen - Tel. 032 373 11 33

Bilder sagen mehr als Worte, besuchen  
Sie unsere Homepage!

**www.bleuerag.ch**

Rino Wyssbrod

**METZGEREI ZESIGER**  
Port 032 331 82 83  
Walperswil 032 396 14 66

*Party-Service*



Ihr Fleischfachmann ☆ Ihr Grill-Spezialist  
Seeländer Fleisch vom Hof

**Hier  
könnte  
Ihr Inserat  
stehen**

Formate | Preise | Bestellung: isa.kuhn@seeclub-biel.ch



## «Masters-Projekt»

Hallo, was ist denn das? Ein Raunen ging durch den Club, als das Projekt bekannt wurde. Von «Drehen die jetzt vollständig auf?» bis «Wollen die etwa an Regatten teilnehmen?», war Einiges zu hören.

Ziele kann man ja zunächst einmal hoch stecken; aber bei uns standen zunächst rudertechnische und konditionelle Fortschritte im Vordergrund - da waren wir schon realistisch. Mängel in diesen Bereichen hat Beat in den ersten Trainings sanft sichtbar gemacht. Aber nichtsdestotrotz: mit grossem Einsatz haben wir dienstags 6:30 Uhr unbegleitet, donnerstags 6:00 Uhr mit Beat und samstags 7:00 Uhr zunächst mit Urs, in den letzten Wochen mit Beat, trainiert, geschwitzt, gekämpft, gelacht. Höhepunkte waren donnerstags zum Abschluss die kleinen Regatten.



Nicht unerwähnt bleiben darf die akribische Vorbereitung und Begleitung des ganzen Projekts durch Beat und das intensive Coaching auf dem Wasser durch Urs und Beat. Wir haben eine Menge gelernt und möchten uns bei «HeadCoach» Beat dafür bedanken, dass er uns immer das Gefühl gegeben

hat: wir wollen Fortschritte und wir werden sie machen. Nur so konnten wir unser Ziel erreichen: mit einem Riemen-Macolin und einem Skull-Vierer die BILAC rudern.

Wir hoffen alle, dass es weitergeht, Unterstützung vom Vorstand erhalten und vielleicht sogar einen Riemen-Achter und Skull-Vierer

mit regelmässigen Trainings im Fitnessbereich etablieren können. On verra. Merci Beat und Urs.

*Günter Schindler*

*Foto: Stöh Grünig*

# Jahresprogramm Seeclub 2013

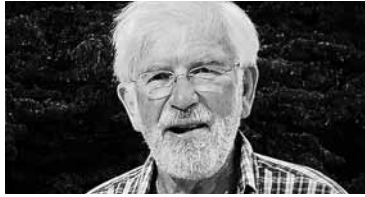
Monat	Tag	W*tag	Anlass	Ort	Organisation
Oktober	19.	Sa	Bootshaus- / Bootsreinigung + Garage Sale	Bootshaus	Vorstand
	26.	Sa	ArmadaCup	Wohlensee	TK
	27.	So	Abrudern mit Mille Miglia	Bootshaus	Vorstand
November	2.	Sa	Achterrennen	Solothurn	TK
	2.	Sa	Wanderfahrt	Biel – Büren – Biel	A. Stampfli
	16.	Sa	BaselHead	Basel	TK
	22.	Fr	Fondueabend	Bootshaus	B. Schneeberger
Dezember	7.	Sa	Chlausrudern	Bootshaus	Th. von Burg
Februar 2014	28.	Fr	128. Generalversammlung	Residenz Au Lac	Vorstand

## Breitensport-Trainings

26.03.2013 – 22.10.2013	Di	<b>Rudertrainingsabende 18.15 Uhr</b> für Nichtregattierende; mit Möglichkeit zum Nachtessen im Bootshaus	Bielensee/Aare	TK
Winterhalbjahr		<b>Rudertrainings bei guten Wetterverhältnissen</b> (gemäss Anschlag im Bootshaus oder <a href="http://www.seeclub-biel.ch">www.seeclub-biel.ch</a> )	Bielensee/Aare	TK
29.10.2013 – 27.03.2014	Di, Do	<b>Rowingclass Dienstag, 18.00 und 19.00 Uhr und Donnerstag, 12.15 Uhr</b> Systematisches, unter Leitung von ausgebildeten Instruktoren stehendes Rudertraining auf dem Ergometer	Bootshaus Kraftraum	B. Howald
16.10.2013 – 26.03.2014	Mi	<b>Hallentraining 18.15–20.00 Uhr</b> Winterferien 23.12.13 – 11.01.14 (Mindestalter Teilnehmer/-innen: 17 Jahre)	Berufsbildungszentrum Biel (BBZ), Wasenstrasse 11, Biel	F. Studer

**Anmeldungen zu den Breitensportanlässen:** Die Programme und Einschreibe-Listen sind frühzeitig im Bootshaus angeschlagen. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, sich direkt bei der Verantwortlichen für das Fitnessrudern anzumelden. E-Mail: [annette.stampfli@seeclub-biel.ch](mailto:annette.stampfli@seeclub-biel.ch) | Mobil: 078 649 48 53

# Gratulationen



Max Brassel, 80



Rolf Zurbrügg, 80



Bruno Bögli, 80



Hans Signer, 80



Paul Frank, 90

# Neue Website ist aufgeschaltet [www.seeclub-biel.ch](http://www.seeclub-biel.ch)



# Gesucht: Leiterin/ Leiter Marketing und Kommunikation Seeclub Biel

Der Seeclub Biel sucht ein neues Vorstandsmitglied mit dem Ziel, Marketing und Kommunikation nach innen und aussen weiter zu entwickeln.

In dieser Funktion verantwortet die ehrenamtlich arbeitende Persönlichkeit die Herausgabe der gedruckten Clubnews genauso, wie den Auftritt in allen andern Medien eines Sportclubs.

Vorzugsweise verfügen Sie über einen beruflichen Leistungsausweis oder sind ein Kommunikationstalent am Anfang einer entsprechenden Karriere - denn der Seeclub Biel ist nicht ausschliesslich ein toller Ausbildungsclub für ambitionierte Fitness- und Rennruderer, sondern ebenso für Cracks, die sich persönlich für ein gemeinsames Ziel engagieren wollen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei  
[daniel.suter@seeclub-biel.ch](mailto:daniel.suter@seeclub-biel.ch)



**luedi architekten  
gmbh HTL ETH SIA**

Dammweg 3  
2502 Biel/Bienne  
[info@luedi-architekten.ch](mailto:info@luedi-architekten.ch)  
[www.luedi-architekten.ch](http://www.luedi-architekten.ch)  
Tel. 032 323 26 22

## S O C K E Y E



### Wildlachs aus Alaska, vom Feinsten

**Ihr Fachgeschäft in der Bieler Altstadt**  
**[www.lachs.ch](http://www.lachs.ch)**

U. & S. Engel / Ecke Schmiedengasse - Collègasse

## Die Jubiläumsausfahrt der neun Böglis



Als Geschenk zu Brunos 80. Geburtstag stach am 17. August 2013 eine neunköpfige Bögli-Truppe in See. Das Boot: Der Macolin-Achter, bestückt mit der Geburtstagsfahne, die Bruno von Seclubkollegen erhalten hat. Das Team: Der Jubilar als Steuermann,

vier erfahrene Aktivrunderer, zwei Wiedereinsteiger, eine Anfängerkursabsolventin und ein Ruderfrischling, allesamt Kinder und Enkel von Bruno. Abgesehen von zwei Krebsen gab es auf der Fahrt von Biel nach Sutz keine weiteren Zwischenfälle, schliesslich



liegt die Rudertechnik auch den Anfängern bereits in den Genen. Unter den Augen von Schaulustigen (und weiteren Böglis) waten die hungrigen Sportler beim Campingplatz in Sutz ans Ufer und versammelten sich zu einem gemeinsamen Frühstück.

Bei der Rückfahrt kämpften sich die drei Generationen durch die hohen Wellen und fanden wohlbehalten den sicheren Hafen des Seclub Biel.

*Sabine und Michael Bögli*

*Fotos: Barbara Bögli*



# Nachruf Werner Keller 15.5.1927-20.5.2013

Werner Keller gelangte durch seine beiden Söhne Urs und Heini als Späteinsteiger erst Mitte 40 zum Rudersport. Anfänglich als Besucher von Ruderwettkämpfen startete er sein aktives Rudererleben dann mit seinem Club-Beitritt im Jahr 1972. Vom Anfänger entwickelte er sich sogar bis zum Regattierenden im Doppelzweier bei Veteranen-Regatten im In- und Ausland. Ausserdem nahm er an unzähligen Wanderfahrten des Seeclubs und an internationalen Fisa-Fahrten teil.

Das regelmässige Training im Seeclub war ihm sehr wichtig. Er konnte auch mit grossem Engagement und Freude viele Jungendliche für den Rudersport begeistern und brachte ihnen mit Geduld und Ausdauer die ersten Ruderschläge bei.

Auch bei gesellschaftlichen Anlässen im Club wirkte er immer tatkräftig mit und brachte seine Ideen ein. Durch seinen nimmermüden Einsatz löste er 1983 Max Brassel als Seeclub-Präsident ab. Dieses Amt übte er mit Bravour bis 1989 aus.

Nebst dem normalen Clubleben setzte er sich speziell für die Braderie, die Seeclub-Beiz an der Bieler Messe, den Ruderer-Langlauf etc. ein. Seinem Kopf entstammte auch die Idee des Bootshausneubaus, welche dann Ueli Vogt als sein Nachfolger im Präsidentenamt realisierte.

Im Jahr 1984 wurde seine Idee einer Dienstagabend-Clubwirtschaft ins Leben gerufen. Es hat sich eingebürgert, dass an diesen Abenden Probleme der verschie-

densten Art zwischen jung und alt diskutiert werden können. Durch diese Gespräche hebt sich jeweils ganz unbewusst der Wissensstand aller Seeclubler auf ein ähnliches Niveau. Das Clubleben gestaltet sich dadurch automatisch harmonischer. Dies hat sich bis heute bestens bewährt.

In seinen letzten Lebensjahren konnte er leider wegen seiner gesundheitlichen Probleme immer weniger am Clubleben teilnehmen. Am 20. Mai 2013, kurz nach seinem 86. Geburtstag, mussten wir leider von Werner Abschied nehmen.

Der Seeclub und der Rudersport lagen ihm stets am Herzen. Während seiner langen Aktiv- und Präsidialzeit war ihm die sportliche und gesellschaftliche Entwicklung



des Seeclubs ein grosses Anliegen. Werner wird uns auch in Zukunft in guter Erinnerung bleiben.

*Hans Signer*

tp

AG für technische Planungen

Beratende Ingenieure  
für Heizung, Lüftung, Klima,  
Kälte, Sanitär, Elektro  
Ingénieurs-conseils  
pour chauffage, ventilation, froid  
climatisation, sanitaire, électro

CH-2501 Biel-Bienne  
Zentralstrasse 115  
Postfach 1229  
☎ 032 321 59 00 Fax 032 321 59 01  
e-mail: office@tpag-biel.ch  
www.tpag-biel.ch

## Rudern im Winter

- Bei schlechter Witterung und bei Wassertemperaturen unter 16 Grad Celsius ist die Schwimmweste immer im Boot bereitzuhalten.
- Steuerleute haben die Schwimmweste immer zu tragen (auch im Sommer!)
- Ausfahrten des Nachwuchses werden mit dem Motorboot begleitet.
- Es wird nur bei Tageslicht und guter Witterung gerudert.
- Schuhe nur lose zuschnüren.
- In Kleinbooten (Einer und Zweier) die zur Verfügung stehenden Schwimmwesten tragen.
- Bei Kenterungen, wegen der grossen Unterkühlungsgefahr, wenn möglich wieder einsteigen, sofort an Land rudern, Boot sichern und erstmögliche Hilfe aufsuchen. Ist ein Wiedereinstieg nicht möglich, sofort an Boot oder Rudern festhalten und möglichst wenig bewegen. Kopf und Körper so weit als möglich aus dem Wasser heben, z.B. auf das Boot liegen. Um Hilfe rufen.

*Beat Howald*

## «...uns gegenseitig immer wieder motivieren»

### **Wer stellt sich vor:**

Anna Kramer

### **Im Seeclub seit:**

2011

### **Wie bist Du zum Rudersport gekommen?**

Nach 8 Jahren Segeln habe ich mir eine «neue» Sportart gesucht die physisch herausfordernd ist. Meine Mutter hat mir dann den Vorschlag gemacht ein Rudertraining zu besuchen, weil sie das schon immer mal machen wollte.

### **Was bedeutet er Dir?**

Er ist zu einer Leidenschaft geworden. Für mich ist Rudern eine gute Abwechslung zum Schulalltag und

während den Trainings kann ich alles was mich sonst beschäftigt vergessen.

### **Wie unterstützt Du den Seeclub?**

Ich helfe immer wenn möglich an den Veranstaltungen die der Seeclub organisiert.

### **Was liegt Dir besonders am Herzen?**

Die Möglichkeit so oft im Club zu trainieren und die gute Unterstützung der Trainer. Mit dem Rudern habe ich eine Sportart gefunden die mir Spass macht und bei der ich mir auch ausserhalb der Schule Ziele stecken kann.

### **Was freut Dich?**

Wir Regattierenden können uns gegenseitig immer wieder motivieren, auch wenn's mal nicht so gut läuft.

Wir haben es oft lustig untereinander und verbringen auch Zeit miteinander wenn wir kein Training haben.

### **Was weniger?**

Konkurrenzkämpfe im Team die zu Auseinandersetzungen führen.

### **Welche Leidenschaften ausser Rudern hast Du?**

Segeln!

### **Was wünschst Du Dir für die Zukunft?**

Dass wir es im Seeclub immer gut untereinander haben und gemeinsam noch viele Regattas erfolgreich bestreiten können.



# Vorstand 2013

<i>Präsident</i>			
Daniel Suter	Montagne de Romont 45 2536 Plagne	Tel P 032 358 17 35 Tel G 041 926 26 26	daniel.suter@seeclub-biel.ch
<i>Vize-Präsident</i>			
Cuno Derendinger	Chemin des Alouettes 4 2515 Prêles	Tel P 032 315 11 26 Tel G 032 366 54 13	cuno.derendinger@seeclub-biel.ch
<i>Sekretariat/Geschäftsstelle</i>			
Jnes Suter	Seeclub Biel 2502 Biel	Tel P 032 358 17 35 Mobil 079 672 94 80	info@seeclub-biel.ch
<i>Finanzchef</i>			
Adrian Sidler	Sternenmatte 11 3293 Dotzigen	Tel P 032 351 52 40 Tel G 032 625 95 49	adrian.sidler@seeclub-biel.ch
<i>Chefin Marketingkommission</i>			
Isabelle Kuhn	Zentralstrasse 115 2503 Biel	Mobil 079 252 82 43	isa.kuhn@seeclub-biel.ch
<i>TK-Chef</i>			
Beat Howald	Rebenweg 8 2503 Biel	Tel P 032 365 36 64 Mobil 079 340 90 83	beat.howald@seeclub-biel.ch
<i>Materialverwalter</i>			
Adrian Schluep	Mittelstrasse 39 2502 Biel	Tel P 032 341 87 30 Mobil 079 325 23 90	adrian.schluep@seeclub-biel.ch
<i>Bootshausverwalter</i>			
Robert Müller	Pianostrasse 56 2503 Biel	Tel P 032 365 71 48 Mobil 079 276 31 60	robert.mueller@seeclub-biel.ch
<i>Beisitzer TK</i>			
Urs Brassel	Rebenweg 23 2503 Biel	Tel P 032 365 52 54 Mobil 079 467 68 83	urs.brassel@seeclub-biel.ch
<i>Beisitzerin Fitnessrudern</i>			
Annette Stampfli	Schützengasse 172 2502 Biel	Tel P 032 341 64 84 Mobil 078 649 48 53	annette.stampfli@seeclub-biel.ch

## Impressum

### Redaktion

Isabelle Kuhn  
 Visuelle Gestaltung  
 Zentralstrasse 115  
 2503 Biel  
 Tel. 079 252 82 43

### Gestaltung

erdmannpeisker  
 Biel/Bienne

### Druck

Chs Rohr+Cie AG  
 2562 Port

### Versand

Atelier Kanal 15

### Clubadresse

Seeclub Biel  
 2502 Biel/Bienne  
 Postcheck 25-377-2  
 Tel. 032 323 16 36  
 www.seeclub-biel.ch

### Bootshaus

47. Jahrgang/2013 Nr. 3 – Oktober 2013  
 Erscheint dreimal im Jahr

Wir werden unterstützt von:

